



MITTEILUNGSBLATT

der

Alpen-Adria-Universität Klagenfurt

Studienjahr 2007/2008

Ausgegeben am 19. März 2008

13. Stück

- 123. Veröffentlichungen im Bundesgesetzblatt
 - 124. Rektor
 - 124.1 Erteilung von Vollmachten gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002
 - 124.2 Erteilung einer Vollmacht gemäß § 28 UG 2002 an die Leiterin der Fachabteilung Presse und Medien
 - 125. Studienrektor – Ernennung eines Studienprogrammleiters für das Doktoratsstudium der Philosophie
 - 126. Dekan – Erteilung von Vollmachten gemäß § 28 UG 2002 an die Leiterinnen der Universitätslehrgänge „Geschlechtersymmetrie in der Schule“ und „Integrative Konfliktbearbeitung – Methoden der sozialen, interkulturellen und internationalen Konflikttransformation“ gemäß § 56 UG 2002
 - 127. Ausschreibung eines Forschungsstipendiums der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt für das Studienjahr 2008/2009 aus Mitteln des Kärntner Wirtschaftsförderungsfonds (KWF)
 - 128. Ausschreibung des Forschungspreises und Förderungspreises für Wissenschaft und Forschung sowie des Erzherzog-Johann-Forschungspreises des Landes Steiermark 2008
 - 129. Ausschreibung von außeruniversitären Stellen
 - 129.1 Professur für Systemwissenschaften an der Umwelt-, Regional- und Bildungswissenschaftlichen Fakultät der Karl-Franzens-Universität Graz
 - 129.2 Universitätsprofessor/in für Industrielogistik an der Montanuniversität Leoben
 - 130. Ausschreibung freier Stellen an der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt
-

Das nächste Mitteilungsblatt erscheint am Mittwoch, 2. April 2008

Redaktionsschluss ist Freitag, 28. März 2008

Druck und Verlag: Alpen-Adria-Universität Klagenfurt, Stabsstelle Rechtsangelegenheiten

Universitätsstraße 65-67
9020 Klagenfurt

T: +43 (0) 463/2700-9161, -9164 (Skr.)

F: +43 (0) 463/2700-9193

E: mitteilungsblatt@uni-klu.ac.at

www.uni-klu.ac.at/mitteilungsblatt

123. VERÖFFENTLICHUNGEN IM BUNDESGESETZBLATT

Die Bundesgesetzblätter sind über das Rechtsinformationssystem (RIS) des Bundes, <http://ris.bka.gv.at> abrufbar.

Teil III

Nr. 32/2008: Kundmachung des Bundeskanzlers betreffend den Geltungsbereich des Übereinkommens zwischen der Republik Österreich, der Republik Bulgarien, der Republik Kroatien, der Tschechischen Republik, der Republik Ungarn, der Republik Polen, Rumänien, der Slowakischen Republik und der Republik Slowenien zur Förderung der Zusammenarbeit auf dem Gebiet der Hochschulbildung im Rahmen des Central European Exchange Programme for University Studies ("CEEPUS II")

124. REKTOR

124.1 ERTEILUNG VON VOLLMACHTEN GEMÄSS § 27 ABS. 2 UG 2002

Der Rektor der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt ermächtigt unter Berücksichtigung der Richtlinien für die Bevollmächtigungen gemäß § 27 Abs. 2 i.V.m. § 28 UG 2002 folgende Universitätsangehörige zum Abschluss von Rechtsgeschäften, die dem Widmungszweck des angeführten Projektes entsprechen, einschließlich dem Abschluss von freien Dienstverträgen und Werkverträgen, und zur Verfügung über die Geldmittel im Rahmen der Einnahmen aus dem u. a. Projekt.

Von dieser Vollmacht nicht umfasst sind Darlehensgeschäfte jeglicher Art. Die Vollmacht erlischt spätestens 3 Monate nach Beendigung des u. a. Projektes automatisch. Eine Übertragung dieser Vollmacht ist nicht gestattet.

Name Organisationseinheit	Projekt Innenauftragsnummer
Brünner , Mag. Anita Institut für Erziehungswissenschaft und Bildungsforschung	PERLS A71112000010
Gruber , Univ.-Prof. Mag. Dr. Elke Institut für Erziehungswissenschaft und Bildungsforschung	PERLS A71112000010
Heintel , O. Univ.-Prof. Dr. Peter Institut für Interventionsforschung und kulturelle Nachhaltigkeit	Soko PM A71662100016
Huemer , Univ.-Prof. Dr. Mario Institut für Vernetzte und Eingebettete Systeme	PowerDCDC A71434000006
Kellermann , Em. O. Univ.-Prof. Dr. Dipl.-Soziol. Paul Rektorat	SL A76870000009
Krainer , Ao. Univ.-Prof. Mag. Dr. Larissa Institut für Interventionsforschung und kulturelle Nachhaltigkeit	MeNa A71662100017
Pechar , Ao. Univ.-Prof. Dr. Hans Institut für Wissenschaftskommunikation und Hochschulforschung	JUNI A71663300015
Pfeffer , Mag. Dr. Thomas Institut für Wissenschaftskommunikation und Hochschulforschung	ePortfolio A71663300013
Sturm , Ass.-Prof. Dr. Tanja Institut für Unterrichts- und Schulentwicklung	COOL A71662400011
Wintersteiner , Univ.-Prof. Mag. Dr. Werner Österr. Kompetenzzentrum für Deutschdidaktik	Reifeprüfung Deutsch A71150000002

124.2 ERTEILUNG EINER VOLLMACHT GEMÄSS § 28 UG 2002 AN DIE LEITERIN DER FACHABTEILUNG PRESSE UND MEDIEN

Der Rektor der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt ermächtigt unter Berücksichtigung der Richtlinien für Bevollmächtigungen gemäß § 28 UG 2002

Frau Mag. Dr. Karin Waldher
FA Presse und Medien

zum Abschluss von **freien Dienstverträgen und Werkverträgen bis zur Höhe von € 500,--** im Rahmen der u. a. Kostenstelle und Innenauftragsnummern:

- 687520
- AIP87400001 (UNISONO)
- AZI87400022 (Uniradio)
- AZI87500008 (Journalistentag)

Von dieser Vollmacht nicht umfasst sind Darlehensgeschäfte jeglicher Art. Die Vollmacht ist an die Funktion der Leitung der Fachabteilung Presse und Medien gebunden und erlischt mit deren Beendigung automatisch.

Der Rektor
O. Univ.-Prof. Dr. Dr. h. c. Heinrich C. Mayr

125. STUDIENREKTOR – ERNENNUNG EINES STUDIENPROGRAMMLEITERS FÜR DAS DOKTORATSSTUDIUM DER PHILOSOPHIE

Der Studienrektor ernennt gemäß Satzung, Teil B § 3a, verlautbart im Mitteilungsblatt der Universität Klagenfurt vom 16.6.2004, 23. Stk., Nr. 220, Beilage 3a, zuletzt geändert durch das Mitteilungsblatt vom 6.6.2007, 17. Stk., Nr. 165.1

Herrn Ao. Univ.-Prof. Dr. Gerald Grimm

zum Studienprogrammleiter für das **Doktoratsstudium der Philosophie.**

Mit der Ernennung zum Studienprogrammleiter ist die Beauftragung zur Erledigung der in der Satzung Teil A § 3a Abs. 3 umschriebenen Aufgaben im Namen des Studienrektors verbunden. Die Funktion als Studienprogrammleiter beginnt mit 1.3.2008 und endet spätestens am 28.2.2009.

Der Studienrektor
Univ.-Prof. Dr. Franz Rendl

Der Vizestudienrektor
Ass.-Prof. Dr. Günther Stotz

126. DEKAN – ERTEILUNG VON VOLLMACHTEN GEMÄSS § 28 UG 2002 AN DIE LEITERINNEN DER UNIVERSITÄTSLEHRGÄNGE „GESCHLECHTERSYMMETRIE IN DER SCHULE“ UND „INTEGRATIVE KONFLIKTBEARBEITUNG – METHODEN DER SOZIALEN, INTERKULTURELLEN UND INTERNATIONALEN KONFLIKTTTRANSFORMATION“ GEMÄSS § 56 UG 2002

An der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt sind o. a. Universitätslehrgänge eingerichtet.

Der Dekan der Fakultät für Interdisziplinäre Forschung und Fortbildung ermächtigt unter Berücksichtigung der Richtlinien für Bevollmächtigungen gemäß § 28 UG 2002 nachfolgend angeführte Universitätsangehörige in ihren Funktionen als Leiterinnen der Universitätslehrgänge zum Abschluss der für den Lehrgangsbetrieb erforderlichen Rechtsgeschäfte, einschließlich dem Abschluss von freien Dienstverträgen und Werkverträgen, und zur Verfügung über die Geldmittel im Rahmen der Lehrgangsorganisation.

Von dieser Vollmacht nicht umfasst sind Darlehensgeschäfte jeglicher Art sowie der Abschluss von Arbeitsverträgen.

Die Vollmacht ist an die Funktion der Leiterin des u. g. Universitätslehrganges gebunden und erlischt automatisch mit Beendigung der Funktion bzw. spätestens 3 Monate nach Beendigung des entsprechenden Universitätslehrganges. Eine Übertragung dieser Vollmacht ist nicht gestattet.

Name	Universitätslehrgang
Organisationseinheit	Innenauftragsnummer
Dermutz , Ass.-Prof. Dr. Susanne	Geschlechtersymmetrie in der Schule AL1662600801
Klein , ORätin Dr. Evelyn Abt. „Stadt, Region und räumliche Entwicklung“	Integrative Konfliktbearbeitung – Methoden der sozialen, interkulturellen und internationalen Konflikttransformation AL1633700801

Der Dekan
O. Univ.-Prof. Dr. Roland Fischer

127. AUSSCHREIBUNG EINES FORSCHUNGSTIPENDIUMS DER ALPEN-ADRIA-UNIVERSITÄT KLAGENFURT FÜR DAS STUDIENJAHR 2008/2009 AUS MITTELN DES KÄRNTNER WIRTSCHAFTSFÖRDERUNGSFONDS (KWF)

Das Stipendium wird an Staatsangehörige der Mitgliedsländer der ARGE Alpen-Adria mit abgeschlossenem Universitätsstudium vergeben, zum Zwecke der Durchführung von Forschungsarbeiten über Themen von besonderem Interesse für den Alpen-Adria Raum. Österreichische Staatsbürger/innen können sich für dieses Stipendium nicht bewerben. Das Forschungsstipendium umfasst 6 Monate, die auch auf mehrere Personen aufgeteilt werden können.

Die Stipendienhöhe beträgt Euro 825,00 pro Monat. Bewerbungen können für alle Fachbereiche eingereicht werden, die an der Universität Klagenfurt eingerichtet sind.

Folgende Unterlagen sind für die Bewerbung einzureichen:

- Bewerbungsschreiben mit beantragter Stipendiendauer in Monaten
- Beschreibung des Forschungsvorhabens
- Lebenslauf, eventuell Publikationsliste
- Kopie der Sponsions- oder Promotionsurkunde
- Empfehlungsschreiben einer/eines Lehrenden der eigenen Universität

Vollständige Bewerbungen sind bis spätestens **28. April 2008** an die folgende Adresse zu senden:

Mag. Andrea Wernig
Alpen-Adria-Universität Klagenfurt
Fachabteilung Alpen-Adria
Universitätsstrasse 65-67
A-9020 Klagenfurt
Tel: 0043-463-2700/9237
Fax: 0043-463-2700/9293
E-Mail: andrea.wernig@uni-klu.ac.at

128. AUSSCHREIBUNG DES FORSCHUNGSPREISES UND FÖRDERUNGSPREISES FÜR WISSENSCHAFT UND FORSCHUNG SOWIE DES ERZHERZOG-JOHNAN-FORSCHUNGSPREISES DES LANDES STEIERMARK 2008

Da die o. a. Ausschreibungen bis heute nicht die erwartete Anzahl von Bewerbungen erbrachte, ersucht das Amt der Steiermärkischen Landesregierung nochmals auf diese Ausschreibungen hinzuweisen (Einsendeschluss für Bewerbungen: 4. April 2008).

Diese Ausschreibungen wurden im Mitteilungsblatt der Universität Klagenfurt, Studienjahr 2007/2008, ausgegeben am 6. Feber 2008, 10. Stück, Nr. 105.1, 105.2 und 105.3 verlaublich. Abrufbar unter: <http://www.uni-klu.ac.at/rechtabt/downloads/mbl10-07-08.pdf>

129. AUSSCHREIBUNG VON AUSSERUNIVERSITÄREN STELLEN

129.1 PROFESSUR FÜR SYSTEMWISSENSCHAFTEN AN DER UMWELT-, REGIONAL- UND BILDUNGSWISSENSCHAFTLICHEN FAKULTÄT DER KARL-FRANZENS-UNIVERSITÄT GRAZ

Die Umwelt-, Regional- und Bildungswissenschaftliche Fakultät der Karl-Franzens-Universität Graz besetzt eine

Professur für Systemwissenschaften

(40 Stunden/Woche; auf 6 Jahre befristetes Arbeitsverhältnis nach dem Angestelltengesetz; voraussichtlich zu besetzen ab 01.01.2009). Es ist jedoch geplant, die Professur dauerhaft zu etablieren.

Leistungen und Schwerpunkte in Forschung und Lehre:

Die Stelleninhaberin bzw. der Stelleninhaber wird das Gebiet der Systemwissenschaften insbesondere im interdisziplinären, österreichweit einzigartigen Studium der Umweltsystemwissenschaften in Forschung und Lehre vertreten.

Besonderer Wert wird dabei auf folgende Leistungen gelegt:

- (a) Fächerübergreifende methodische und inhaltliche Integration sehr verschiedener Disziplinen, insbesondere von Sozial-/Wirtschafts-, Natur- und Umweltwissenschaften (Weiterentwicklung oder Überwindung der disziplinären Paradigmen),
- (b) International anerkannte Forschung und Initiierung und Durchführung von anwendungsorientierter Forschung auf der Basis interdisziplinärer Systemwissenschaften,
- (c) Vertiefte Kenntnis und Anwendung von Methoden aus einem breiten Spektrum der Systemwissenschaften in Forschung und Lehre,
- (d) Durchführung von forschungsgeleiteter Lehre in deutscher und englischer Sprache für das von Studierenden stark nachgefragte Studium der Umweltsystemwissenschaften

Anstellungserfordernisse:

1. Eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulbildung
2. Hervorragende wissenschaftliche Qualifikation in Forschung und Lehre für das zu besetzende Fach
3. Pädagogische und didaktische Eignung
4. Qualifikation zur Führungskraft
5. Facheinschlägige Auslandserfahrung

Voraussetzung für die Bewerbung sind Habilitation oder gleichwertige Qualifikationen sowie Erfahrung in der Lehre. Ausschlaggebend für die Beurteilung sind in gleichem Rang (a) gute Publikationsleistungen (insbesondere in internationalen Zeitschriften) und (b) gute Leistungen in der Lehre und Praktische Erfolge in der Anwendung von systemwissenschaftlichen Methoden. Weiters erwarten wir Vertrautheit mit den für die Sys-

temwissenschaften in Forschung und Lehre notwendigen formalwissenschaftlichen Grundlagen. Erwünscht sind außerdem internationale Vernetzung in der Forschung und Vertrautheit mit Forschungsplanung und Drittmittelinwerbung. Die Stelleninhaberin bzw. der Stelleninhaber soll Forschungs- und Lehraufgaben im Team erfüllen, im Rahmen der oben dargestellten Leistungsanforderungen zur effektiven Gestaltung anfallender administrativer Aufgaben beitragen und an universitären Gremien mitwirken. Zudem erwarten wir Führungskompetenz im Bereich des Gender Mainstreaming.

Die Universität Graz strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

Bei Interesse senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen unter Berücksichtigung der allgemeinen und spezifischen Bewerbungsbestimmungen innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist unter Angabe der Kennzahl „22/10/99 ex 2007/08“ bitte an: Karl-Franzens-Universität Graz, Personalwesen, Universitätsplatz 3, 8010 Graz. Ende der Bewerbungsfrist: 21. April 2008.

129.2 UNIVERSITÄTSPROFESSOR/IN FÜR INDUSTRIELOGISTIK AN DER MONTAN-UNIVERSITÄT LEOBEN

An der Montanuniversität Leoben ist die Stelle

einer Universitätsprofessorin / eines Universitätsprofessors für Industrielogistik

am gleichnamigen Lehrstuhl in Form eines privatrechtlichen, zeitlich unbefristeten Arbeitsverhältnisses zur Montanuniversität Leoben voraussichtlich ab 01.10.2008 zu besetzen.

Das Arbeitsgebiet umfasst das Gesamtgebiet der industriellen Logistik mit dem Schwerpunkt der Produktionslogistik unter Einschluss der in Industrieunternehmen wahrzunehmenden Beschaffungs- und Distributionslogistik. Dabei sollen sowohl aus wissenschaftlich theoretischer, als auch aus praktischer Sicht alle die Planung und Steuerung der Material-, Waren- und Informationsflüsse relevanten Bereiche bearbeitet werden.

Gesucht wird eine durch Ausbildung, wissenschaftliche Tätigkeit und berufliche Praxis qualifizierte Person mit einschlägiger Erfahrung in der Industrie oder einer industrienahe Tätigkeit, die das Fach in Forschung und Lehre vertritt. Vorausgesetzt werden internationale Erfahrung, die Bereitschaft zur interdisziplinären Zusammenarbeit sowie Führungserfahrung. Die Stelleninhaberin / Der Stelleninhaber soll die Weiterentwicklung der Studienrichtung „Industrielogistik“ und den Aufbau von Forschungsschwerpunkten in diesem Bereich maßgeblich vorantreiben.

Anstellungserfordernisse sind:

- eine der Verwendung entsprechende, mit Doktorat abgeschlossene, inländische oder gleichwertige ausländische Universitätsbildung,
- hervorragende wissenschaftliche Qualifikation in Forschung und Lehre für das zu besetzende Fach sowie die pädagogische und fachdidaktische Eignung (nachgewiesen durch eine einschlägige Habilitation oder eine habilitationsäquivalente Forschungsleistung),
- facheinschlägige Projekterfahrung und Referenzen im Umfeld des beschriebenen Arbeitsgebietes.

Die Montanuniversität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert deshalb ausdrücklich qualifizierte Frauen zur Bewerbung auf. Bei gleicher Qualifikation werden diese bevorzugt.

Interessentinnen und Interessenten werden gebeten, ihre Bewerbungen unter Beilage der üblichen Unterlagen (Lebenslauf mit Beschreibung des wissenschaftlichen und beruflichen Werdeganges, Zeugnisse, Urkunden, Publikationsverzeichnis, Kopien der 5 wichtigsten Publikationen, Referenzen, Nachweis über die Lehrtätigkeit, Übersicht über die bisherigen Forschungs-, Projekt- und Industriearbeiten und der eingeworbenen Projektmittel) in schriftlicher und, sofern möglich, auch in elektronischer Form an den Rektor der Montanuniversität Leoben, Franz Josef Straße 18, 8700 Leoben zu senden.

Die schriftlichen Bewerbungen müssen bis spätestens 18. April 2008 im Rektorat eingelangt sein. Auskünfte erteilt der Vorsitzende der Berufungskommission, O. Univ. Prof. Dr. Peter Kirschenhofer, peter.kirschenhofer@mu-leoben.at. (Die Ausschreibung wurde verlautbart im Mitteilungsblatt der Montanuniversität Leoben, 39. Stück, vom 6. März 2008.)

130. AUSSCHREIBUNG FREIER STELLEN AN DER ALPEN-ADRIA-UNIVERSITÄT KLAGENFURT

130.1 Die Alpen-Adria-Universität schreibt gem. §§ 107 Abs. 1 i.V.m. 128 Universitätsgesetz 2002 folgende Stelle zur Besetzung aus:

Wissenschaftliche Mitarbeiter/in / Wissenschaftlicher Mitarbeiter (Assistenzprofessorin / Assistenzprofessor – mit Doktorat)

am Institut für Unterrichts- und Schulentwicklung – IUS, der Fakultät für Interdisziplinäre Forschung und Fortbildung (IFF) im Beschäftigungsausmaß von 100 %. Voraussichtlicher Beginn des unbefristeten Angestelltenverhältnisses ist der 1. Oktober 2008.

Aufgabenbereich:

- Habilitation oder gleichwertige wissenschaftliche Leistung innerhalb von 6 Jahren
- Selbstständige Forschung im Bereich der Unterrichts- und Schulentwicklung, insbesondere bezogen auf die Lehrer/innen-Ebene
- Mitarbeit an Forschungsprojekten des Instituts im Bereich Unterrichts- und Schulentwicklung
- Selbstständige Lehrtätigkeit und entsprechende Prüfungstätigkeit in den oben genannten Forschungsbereichen
- Mitarbeit an administrativen und organisatorischen Aufgaben des Instituts

Voraussetzung:

- Abgeschlossenes Doktoratsstudium im Bereich der Sozial-, Human- oder Erziehungswissenschaften bzw. der Didaktik
- Erfahrungen in der Präsentation eigener Arbeiten in der Scientific community (auch international)

Erwünschte spezifische Kompetenzen:

- Kompetenz in qualitativer Sozialforschung im Bereich der Unterrichts- und Schulentwicklung, insbesondere bezogen auf die Lehrer/innen-Ebene
- Erfahrungen und didaktische Fähigkeiten im universitären Lehr- und Forschungsbetrieb (inkl. Lehrer/innen-Fortbildung)
- Auseinandersetzung mit fachdidaktischen Fragestellungen im mathematisch-naturwissenschaftlichen Bereich

Erwünschte allgemeine Kompetenzen:

- Gute Englischkenntnisse
- Genderkompetenz
- Kompetenz im Umgang mit Computer und neuen Medien
- Kompetenz im Bereich Management, Organisation und Verwaltung

Die Universität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf.

Menschen mit Behinderungen oder chronischen Erkrankungen, die die geforderten Qualifikationen erfüllen, werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert.

Bewerbungen sind mit den üblichen Unterlagen (Kopien) **bis 13. Mai 2008** an die Universität Klagenfurt, Dienstleistungseinrichtung Personal / Fachabteilung Personalentwicklung, Universitätsstraße 65-67, 9020 Klagenfurt, zu richten.

Die Bewerberinnen und Bewerber haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstehen.

130.2 Die Alpen-Adria-Universität schreibt gem. §§ 107 Abs. 1 i.V.m. 128 Universitätsgesetz 2002 folgende Stelle zur Besetzung aus:

**Wissenschaftliche Mitarbeiter/in / Wissenschaftlicher Mitarbeiter
(Assistenzprofessorin / Assistenzprofessor – mit Doktorat)**

am Institut für Unterrichts- und Schulentwicklung – IUS, der Fakultät für Interdisziplinäre Forschung und Fortbildung (IFF) im Beschäftigungsausmaß von 100 %. Voraussichtlicher Beginn des unbefristeten Angestelltenverhältnisses ist der 1. Oktober 2008.

Aufgabenbereich:

- Habilitation oder gleichwertige wissenschaftliche Leistung innerhalb von 6 Jahren
- Selbstständige Forschung im Bereich der Unterrichts- und Schulentwicklung, insbesondere bezogen auf die Schüler/innen-Ebene
- Mitarbeit an Forschungsprojekten des Instituts im Bereich Unterrichts- und Schulentwicklung
- Selbstständige Lehrtätigkeit und entsprechende Prüfungstätigkeit in den oben genannten Forschungsbereichen
- Mitarbeit an administrativen und organisatorischen Aufgaben des Instituts

Voraussetzung:

- Abgeschlossenes Doktoratsstudium im Bereich der Sozial-, Human- oder Erziehungswissenschaften bzw. der Didaktik
- Erfahrungen in der Präsentation eigener Arbeiten in der Scientific community (auch international)

Erwünschte spezifische Kompetenzen:

- Kompetenz in qualitativer Sozialforschung im Bereich der Unterrichts- und Schulentwicklung, insbesondere bezogen auf die Schüler/innen-Ebene
- Erfahrungen und didaktische Fähigkeiten im universitären Lehr- und Forschungsbetrieb (inkl. Lehrer/innen-Fortbildung)
- Auseinandersetzung mit fachdidaktischen Fragestellungen im mathematisch-naturwissenschaftlichen Bereich

Erwünschte allgemeine Kompetenzen:

- Gute Englischkenntnisse
- Genderkompetenz
- Kompetenz im Umgang mit Computer und neuen Medien
- Kompetenz im Bereich Management, Organisation und Verwaltung

Die Universität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf.

Menschen mit Behinderungen oder chronischen Erkrankungen, die die geforderten Qualifikationen erfüllen, werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert.

Bewerbungen sind mit den üblichen Unterlagen (Kopien) **bis 13. Mai 2008** an die Universität Klagenfurt, Dienstleistungseinrichtung Personal / Fachabteilung Personalentwicklung, Universitätsstraße 65-67, 9020 Klagenfurt, zu richten.

Die Bewerberinnen und Bewerber haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstehen.